

Sich kümmern um

Ein hartnäckiges Verbmuster umlernen: Spiele, Dialoge und Schreibaufgaben für C1

Ziel: Die Konstruktion *sich kümmern um* + Akkusativ wird flexibel und fehlerfrei verwendet, auch in den Varianten *darum*, *worum*, *um wen*, mit *dass*-Satz und mit *zu*-Infinitiv. Alle Übungen arbeiten mit vollständigen Sätzen und freier Produktion. Es gibt keine Lückentexte. Aufträge an Teilnehmende stehen in der Sie-Form, Hinweise an Lehrkräfte in der Du-Form.

So ist das Material aufgebaut

- **1 Merkkasten** (5 Min.): das Muster auf einen Blick
- **2 Fehlerjagd** (10 Min.): Sätze prüfen und korrigieren
- **3 Spiele** (je 10–15 Min.): schnell, spielerisch, mit viel Wiederholung
- **4 Rollenspiele** (je 10–15 Min.): Dialoge mit Rollenkarten
- **5 Schreibaufgaben:** von der Kurznachricht bis zur Mail
- **6 Automatisieren:** Satzmotor
- **7 Abgrenzung:** ähnliche Verben und Bedeutungen
- **8 Lösungen und Hinweise** für die Lehrkraft

1 Merkkasten: Das Muster

sich kümmern **um** + Akkusativ

Ich kümmere mich **um** die Kinder. / **um** meinen Bruder. / **um** das Frühstück.

Situation	Form	Beispiel
Nomen	um + Akkusativ	Sie kümmert sich um ihre Eltern.
Person erfragen	Um wen ...?	Um wen kümmern Sie sich am Wochenende?
Sache erfragen	Worum ...? / Um was ...?	Worum muss ich mich noch kümmern?
Bekanntes ersetzen	darum	Haben Sie sich schon um die Tickets gekümmert? – Ja, ich habe mich schon darum gekümmert.
Nebensatz mit dass	darum, dass ...	Ich kümmere mich darum, dass alle eine Einladung bekommen.
Infinitiv mit zu	darum, ... zu + Infinitiv	Er kümmert sich darum, rechtzeitig einen Termin zu vereinbaren.
Indirekte Frage	worum / um wen	Ich weiß nicht, worum er sich gekümmert hat.

Dreierregel zum Merken:

- **Verb:** immer reflexiv (mich, dich, sich, uns, euch, sich)
- **Präposition:** immer um, nie für, über, auf oder an
- **Ersatz für Sachen:** darum (nicht dafür, nicht darüber)

2 Fehlerjagd

In dieser Liste sind einige Sätze richtig und einige falsch. Lesen Sie jeden Satz laut, entscheiden Sie, ob er stimmt, und schreiben Sie die falschen Sätze vollständig richtig neu. Sprechen Sie jede korrigierte Fassung anschließend laut und begründen Sie kurz mündlich, was falsch war. Beenden Sie die Übung immer mit der richtigen Fassung.

1. Ich muss mich meine Kinder kümmern.
2. Hat sie sich schon darum gekümmert?
3. Er kümmert sich nie dafür.
4. Worüber kümmern Sie sich gerade?
5. Wer kümmert sich um die Getränke?
6. Ich habe mich schon über die Anmeldung gekümmert.
7. Können Sie sich bitte darum kümmern, dass die Tür abgeschlossen wird?
8. Sie kümmert sich nicht auf ihre Eltern.
9. Wir haben uns noch nicht darum gekümmert, einen Termin zu vereinbaren.
10. Wofür kümmert sich eigentlich der Chef?
11. Ich kümmere darum morgen.
12. Um wen kümmert sich die Nachbarin?

Zweite Runde: Eigene Fehlerjagd

Schreiben Sie selbst fünf Sätze mit sich kümmern, von denen drei richtig und zwei falsch sind. Tauschen Sie mit einer Partnerin oder einem Partner und finden Sie gegenseitig die Fehler. Lesen Sie danach jeden korrigierten Satz laut.

3 Spiele

Spiel 1: Darum-Pingpong

Zeit: 10 Min. **Sozialform:** Paare **Fokus:** worum, darum, Tempo

A nennt in einem Wort eine Aufgabe. B reagiert sofort in drei Schritten: Rückfrage, Verstehen, Zusage. Danach wechseln die Rollen. Das Tempo ist wichtiger als Eleganz.

Beispiel

A: „Die Tickets.“

B: „Worum soll ich mich kümmern? Ach so, um die Tickets. Ich kümmere mich gleich darum.“

Stichwörter für A: die Tickets, das Hotel, die Versicherung, der Mietvertrag, die Blumen, das Visum, die Präsentation, das Protokoll, der Hund, der Umzug, die Steuererklärung, die Einladungen, das Dessert, der Handwerker

Spiel 2: Zuständigkeiten-Karten

Zeit: 15 Min. **Sozialform:** Gruppe 3–4 **Fokus:** Kombination, Perfekt, Nachfragen

Schneiden Sie die Karten auf der nächsten Seite aus und legen Sie sie in zwei Stapel (Personen und Aufgaben). Ziehen Sie je eine Karte und bilden Sie einen Satz. Die nächste Person stellt eine Nachfrage, und die erste antwortet vollständig.

Ablauf einer Runde

- Spieler 1 zieht „die Oma“ und „der Garten“ und sagt: „Die Oma kümmert sich um den Garten.“
- Spieler 2 fragt: „Hat sie sich schon darum gekümmert?“
- Spieler 1 antwortet: „Ja, sie hat sich schon darum gekümmert.“ oder „Nein, sie hat sich noch nicht darum gekümmert.“
- Wer eine Konstruktion richtig und in der richtigen Form benutzt, bekommt die Karte. Wer am Ende die meisten Karten hat, gewinnt.

Schwierigere Variante: Spieler 2 muss einen Nebensatz verwenden („Ich möchte wissen, ob sie sich darum gekümmert hat.“), Spieler 3 einen Satz mit dass („Sie hat sich darum gekümmert, dass ...“).

Kartenvorlage

Personen

die Kinder	die Oma	der Hund
der Chef	die Nachbarn	meine Schwester
das Team	der Hausmeister	die Gäste

Aufgaben

das Essen	die Steuererklärung	der Umzug
die Hausaufgaben	der Garten	die Reise
das Fest	die Rechnungen	die Wäsche

Tipp: Schreiben Sie weitere eigene Karten, besonders solche, die zu Ihrem Alltag oder Beruf passen.

Spiel 3: Das Ausreden-Spiel

Zeit: 10 Min. **Sozialform:** Paare **Fokus:** Perfekt, Negation, Nebensätze

A ist ein strenger Chef oder eine besorgte Mutter und fragt nach, ob eine Aufgabe erledigt ist. B hat sich nicht darum gekümmert und erfindet eine möglichst kreative Ausrede. Jede Ausrede muss mit korrektem sich kümmern gebaut sein.

A: „Haben Sie sich schon um die Rechnung gekümmert?“

B: „Ich wollte mich heute früh darum kümmern, aber dann hat mein Hamster Fieber bekommen und ich musste mich um ihn kümmern.“

Punkte gibt es für die originellste Ausrede und für jede korrekt verwendete Konstruktion. Nach drei Runden tauschen die Rollen.

Spiel 4: Worum denn? Das Ratespiel

Zeit: 10 Min. **Sozialform:** Paare oder Gruppe **Fokus:** worum, um wen, Vermutungen

A denkt sich eine Tätigkeit aus und sagt nur: „Ich habe mich heute früh darum gekümmert.“ B und die Gruppe raten mit vollständigen Fragen, bis sie die Lösung haben. A antwortet nur mit Ja oder Nein.

A: „Ich habe mich heute früh darum gekümmert.“

B: „Worum denn? Haben Sie sich um das Frühstück gekümmert?“

A: „Nein.“

B: „Haben Sie sich um den Hund gekümmert? Oder um die Bank?“

Spiel 5: Die Verantwortungskette

Zeit: 10 Min. **Sozialform:** Gruppe ab 4 **Fokus:** Gedächtnis, Personenwechsel

Die Gruppe plant ein Fest. Jede Person wiederholt alles, was vorher gesagt wurde, mit der richtigen Verbform, und ergänzt eine neue Aufgabe.

Person 1: „Ich kümmere mich um die Getränke.“

Person 2: „Sie kümmert sich um die Getränke, und ich kümmere mich um das Essen.“

Person 3: „Sie kümmert sich um die Getränke, er kümmert sich um das Essen, und ich kümmere mich um die Musik.“

Variante: Wer einen Fehler macht, beginnt die Kette neu.

Spiel 6: Zwei Wahrheiten und eine Lüge

Zeit: 10 Min. **Sozialform:** Gruppe **Fokus:** persönliches Erzählen im Perfekt

Jede Person nennt drei Sätze darüber, worum sie sich in ihrem Leben schon gekümmert hat. Zwei Sätze stimmen, einer ist erfunden. Die anderen stellen Nachfragen mit worum, um wen und darum und raten die Lüge.

4 Rollenspiele

Spielen Sie jede Szene mindestens zweimal, einmal in jeder Rolle. Die Rollenkarten geben nur die Situation vor. Der Dialog wird frei gespielt. Als Ziel gilt: Jede Person benutzt sich kümmern mindestens fünfmal und in mindestens drei verschiedenen Konstruktionen (um + Nomen, darum, dass-Satz, Infinitiv).

Szene 1: Die WG-Party

Am Samstag steigt eine Party in eurer Wohnung. Es ist Mittwoch, und noch nichts ist organisiert.

Rolle A

Sie sind die Organisatorin und wollen alle Aufgaben verteilen: Musik, Getränke, Essen, Aufräumen, Nachbarn informieren. Sie kümmern sich selbst um das Wichtigste, fragen aber immer nach, wer sich um was kümmert.

Rolle B

Sie sind ein Mitbewohner, der keine Lust hat. Sie versuchen, Aufgaben abzugeben, übernehmen am Ende aber doch zwei. Sie fragen nach, worum Sie sich genau kümmern sollen.

Szene 2: Elternabend

Die Schule plant ein Sommerfest. Zwei Eltern teilen die Aufgaben auf.

Rolle A

Sie sind sehr engagiert und haben schon viele Dinge erledigt. Sie erzählen, worum Sie sich bereits gekümmert haben, und bitten Ihr Gegenüber, sich um die restlichen Punkte zu kümmern.

Rolle B

Sie haben wenig Zeit, wollen aber helfen. Sie erklären, worum Sie sich kümmern können und worum nicht, und stellen Bedingungen.

Szene 3: Statusgespräch im Büro

Ein wichtiges Projekt läuft. Die Chefin will wissen, wie weit alles ist.

Rolle A

Sie sind die Chefin und fragen genau nach: Hat sich jemand um den Kunden gekümmert? Wer kümmert sich um das Budget? Sie sind ungeduldig.

Rolle B

Sie sind Projektmitarbeiter. Sie berichten, worum Sie sich schon gekümmert haben, worum noch nicht und worum sich Ihre Kollegen kümmern.

Szene 4: Die Reisevorbereitung

Ein Paar fliegt in zwei Wochen in den Urlaub und hat noch vieles zu klären.

Rolle A

Sie sind sehr gut organisiert. Sie haben eine Liste und gehen sie Punkt für Punkt durch: Flug, Hotel, Reiseversicherung, Katze, Post, Pflanzen.

Rolle B

Sie sind eher entspannt und haben vieles vergessen. Sie versichern, dass Sie sich darum kümmern werden, aber Ihre Erklärungen sind vage. Ihr Partner fragt hartnäckig nach.

Szene 5: Der Konflikt

Beim Umzug ist ein wichtiger Termin geplatzt, weil sich niemand darum gekümmert hat. Beide beschuldigen sich gegenseitig.

Rolle A

Sie sind wütend. „Ich habe dich doch gebeten, dich darum zu kümmern!“ Sie lassen sich keine Ausreden gefallen.

Rolle B

Sie fühlen sich ungerecht behandelt. „Ich dachte, du kümmerst dich darum!“ Sie wehren sich, sind aber bereit, am Ende eine Lösung zu finden.

Szene 6: Das Missverständnis

Zwei Kollegen sprechen über eine Aufgabe, aber einer drückt sich sehr vage aus.

Rolle A

Sie sagen nur: „Ich muss mich noch darum kümmern“, „Das hat er schon erledigt“ und ähnliche unklare Sätze, ohne zu sagen, worum es geht. Sie präzisieren erst, wenn Ihr Gegenüber nachfragt.

Rolle B

Sie verstehen nichts und fragen immer wieder nach: „Worum denn?“, „Um wen geht es?“, „Wer kümmert sich eigentlich darum?“ Sie geben nicht auf, bis alles klar ist.

5 Schreibaufgaben

Jede Aufgabe enthält konkrete Anforderungen. Prüfen Sie Ihren Text am Ende mit dieser Checkliste.

Checkliste zur Selbstkontrolle

- Steht bei jedem sich kümmern das Wort um (oder darum, worum)?
- Steht nach um der Akkusativ?
- Ist das Reflexivpronomen richtig (mich, dich, sich, uns, euch)?
- Habe ich im Perfekt haben und das Reflexivpronomen richtig benutzt?
- Habe ich mindestens drei verschiedene Konstruktionen verwendet?

Aufgabe 1: Der Gruppenchat

Länge: mindestens 8 Nachrichten **Stil:** informell

Sie planen ein Klassentreffen im WhatsApp-Gruppenchat. Schreiben Sie mindestens acht Nachrichten, in denen Sie Aufgaben verteilen, Fragen stellen und zusagen. Jede Nachricht soll eine andere Konstruktion enthalten: um + Nomen, darum, worum, um wen, dass-Satz, zu-Infinitiv.

Aufgabe 2: Die Übergabenotiz

Länge: 150–200 Wörter **Stil:** freundlich, klar

Sie fahren eine Woche in den Urlaub. Schreiben Sie eine Notiz für die Person, die Sie vertritt. Erklären Sie genau, worum sie sich kümmern soll: Haustiere, Pflanzen, Post, Kinder, Termine. Geben Sie auch an, worum Sie sich vorher noch gekümmert haben.

Aufgabe 3: Die Delegations-Mail

Länge: 150–200 Wörter **Stil:** formell

Sie leiten ein Team, das eine Konferenz organisiert. Schreiben Sie eine E-Mail an alle, in der Sie erklären, wer sich um was kümmert, worum Sie sich selbst kümmern und bis wann alles erledigt sein soll.

Aufgabe 4: Die Beschwerde

Länge: 150–200 Wörter **Stil:** formell, bestimmt, höflich

Sie haben bei einem Online-Händler eine defekte Ware gekauft und mehrfach angerufen. Niemand hat sich um Ihr Problem gekümmert. Schreiben Sie eine Beschwerde-Mail und fordern Sie, dass sich die Firma bis zu einem bestimmten Datum darum kümmert.

Aufgabe 5: Das Wochentagebuch

Länge: 7 Tage, je 3–5 Sätze **Stil:** persönlich

Schreiben Sie eine Woche lang jeden Abend, worum Sie sich an diesem Tag gekümmert haben und worum Sie sich morgen kümmern müssen. Am Ende der Woche lesen Sie alles noch einmal und markieren jede Konstruktion mit sich kümmern. Prüfen Sie, ob sie korrekt ist.

Aufgabe 6: Die Kurzgeschichte

Länge: 200–250 Wörter **Stil:** erzählend

Schreiben Sie eine kurze Geschichte mit dem Titel „Die Person, die sich um alles kümmerte“ oder „Niemand kümmerte sich darum“. Verwenden Sie sich kümmern mindestens sechsmal und in verschiedenen Zeitformen (Präsens, Präteritum, Perfekt).

6 Automatisieren

Wenn die Form bekannt ist, muss sie schnell und ohne Nachdenken abrufbar werden. Dafür sind kurze, regelmäßige Übungen unter leichtem Zeitdruck am wirksamsten.

Der Satzmotor

Zeit: 5 Min. **Sozialform:** Paare. A gibt Aufträge, B antwortet in höchstens 10 Sekunden.

Ausgangssatz: Ich kümmere mich um das Auto.

Auftrag von A	Mögliche Antwort von B
Sprechen Sie über eine andere Person.	Er kümmert sich um das Auto.
Sprechen Sie über uns beide.	Wir kümmern uns um das Auto.
Setzen Sie den Satz ins Perfekt.	Ich habe mich um das Auto gekümmert.
Stellen Sie daraus eine Ja/Nein-Frage an mich.	Haben Sie sich um das Auto gekümmert?
Ersetzen Sie „um das Auto“ durch ein Wort.	Ich kümmere mich darum.
Fragen Sie nach der Sache.	Worum kümmern Sie sich?
Bilden Sie eine indirekte Frage mit „Ich weiß nicht, ...“.	Ich weiß nicht, ob er sich um das Auto kümmert.
Bilden Sie einen Satz mit „dass“.	Ich kümmere mich darum, dass das Auto repariert wird.
Bilden Sie einen Satz mit „zu“.	Ich kümmere mich darum, das Auto zu reparieren.
Verneinen Sie den Satz.	Ich kümmere mich nicht um das Auto.
Formulieren Sie daraus eine Aufforderung.	Kümmern Sie sich um das Auto!

Variante: Wechseln Sie nach jeder Runde den Ausgangssatz („Er kümmert sich um seine Mutter“, „Wir haben uns um die Gäste gekümmert“) und beginnen Sie von vorn.

7 Abgrenzung: Ähnliche Verben und Bedeutungen

Auf C1 sollten Lernende den Unterschied zwischen sich kümmern um und verwandten Ausdrücken sicher beherrschen. Besprechen Sie die Unterschiede und schreiben Sie dann zu jedem Ausdruck zwei eigene Beispielsätze.

Ausdruck	Bedeutung	Beispiel
sich kümmern um + Akk.	Verantwortung übernehmen, etwas erledigen, jemanden versorgen	Ich kümmere mich um den Papierkram.
sich sorgen um + Akk.	Angst haben, sich Sorgen machen	Sie sorgt sich um ihren kranken Vater.
sich Sorgen machen um + Akk.	Angst haben, besorgt sein (häufiger als sich sorgen)	Ich mache mir Sorgen um dich.
betreuen	professionell oder regelmäßig begleiten	Die Erzieherin betreut zwanzig Kinder.
pflegen	körperlich versorgen, instand halten	Er pflegt seine kranke Mutter.
versorgen	mit dem Nötigen ausstatten	Sie versorgt die Familie mit Essen.
Das kümmert mich nicht.	Das ist mir egal. (kein Reflexivverb!)	Was die Nachbarn denken, kümmert mich nicht.
Kümmere dich um deine eigenen Sachen!	Mische dich nicht ein. (Redewendung)	Kümmere dich um deinen eigenen Kram!

Schreibauftrag zur Abgrenzung

Schreiben Sie einen kurzen Text (80–100 Wörter) über eine Person, die sich ständig Sorgen macht, aber nie etwas unternimmt, und über eine zweite Person, die sich konkret um die Probleme kümmert. Verwenden Sie sich kümmern und sich sorgen in jeweils mindestens zwei Sätzen.

8 Lösungen und Hinweise für die Lehrkraft

Fehlerjagd (Abschnitt 2)

Nr.	Satz	Ergebnis	Korrektur und Begründung
1	Ich muss mich meine Kinder kümmern.	falsch	Ich muss mich um meine Kinder kümmern. (um fehlt)
2	Hat sie sich schon darum gekümmert?	richtig	
3	Er kümmert sich nie dafür.	falsch	Er kümmert sich nie darum. (nicht dafür)
4	Worüber kümmern Sie sich gerade?	falsch	Worum kümmern Sie sich gerade? (nicht worüber)
5	Wer kümmert sich um die Getränke?	richtig	
6	Ich habe mich schon über die Anmeldung gekümmert.	falsch	Ich habe mich schon um die Anmeldung gekümmert. (nicht über)
7	Können Sie sich bitte darum kümmern, dass die Tür abgeschlossen wird?	richtig	
8	Sie kümmert sich nicht auf ihre Eltern.	falsch	Sie kümmert sich nicht um ihre Eltern. (nicht auf)
9	Wir haben uns noch nicht darum gekümmert, einen Termin zu vereinbaren.	richtig	
10	Wofür kümmert sich eigentlich der Chef?	falsch	Worum kümmert sich eigentlich der Chef? (nicht wofür)
11	Ich kümmere darum morgen.	falsch	Ich kümmere mich morgen darum. (Reflexivpronomen fehlt, Wortstellung)
12	Um wen kümmert sich die Nachbarin?	richtig	

Hinweise zum Einsatz

- **Reihenfolge:** Beginne mit Merkkasten und Fehlerjagd, dann Spiele, dann Rollenspiele. Schreibaufgaben eignen sich als Hausaufgabe, die Satzmotor-Übung als tägliches Aufwärmen.
- **Fehlerkorrektur:** Korrigiere den Fehler nicht sofort, sondern gib ein Signal (zum Beispiel Handzeichen), damit die Lernende sich selbst korrigiert. Das stärkt die Selbstüberwachung. Lobe jede spontane Selbstkorrektur.
- **Wiederholung:** Fossilisierte Fehler brauchen Frequenz. Plane die Übungen über mehrere Wochen, jeweils 5–10 Minuten pro Stunde, statt einer einzelnen langen Einheit.
- **Diagnose:** Notiere beim ersten Durchgang, welcher Fehler genau auftritt (fehlendes um, falsche Präposition, fehlendes darum oder worum, fehlendes Reflexivpronomen). Setze dann den Schwerpunkt gezielt.